



An den Grossen Rat

20.5150.02

ED/P205150

Basel, 24. Juni 2020

Regierungsratsbeschluss vom 23. Juni 2020

Schriftliche Anfrage Pascal Pfister betreffend «Kennzahlen zur Kinderbetreuung in Basel-Stadt»

Das Büro des Grossen Rates hat die nachstehende Schriftliche Anfrage Pascal Pfister dem Regierungsrat zur Beantwortung überwiesen:

«Basel-Stadt erfolgt erfreulicherweise über ein ausgebautes Angebot an familienergänzender Kinderbetreuung. Dies ist aus Sicht der Sozialpolitik, der Gleichstellung und für die Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch sehr wichtig. Nicht alle Kennzahlen sind einfach zugänglich, weshalb ich die vorliegende schriftliche Anfrage mit der Bitte um Beantwortung einreiche.

1. Wie viele Kinder in welchem Alter werden in den jeweiligen Angeboten (in Basel, Riehen und Bettingen) betreut?
 - a) Kindertagesstätten
 - b) Tagesstrukturen
 - c) Spielgruppen
2. Wie stellt sich die Aufteilung der Subventionen für Tagesbetreuung nach Einkommensklassen dar (Anzahl Haushalte pro Einkommensklasse pro Angebot)?
3. Wie hoch ist die Summe der Steuerabzüge aufgrund von Fremdbetreuungskosten (Steuerjahr 2018)?
4. Falls möglich: Wie sieht die Fallzahl der Steuerabzüge nach Einkommensklassen aus?
5. Wie sieht die grundsätzliche Einkommensverteilung von Familien im Kanton Basel-Stadt aus? Gefragt ist insbesondere die Anzahl Familien pro Einkommensklasse (Netto-Einkommen mit Kategorien, wie z.B. 0 – 20'000, 20'000 – 40'000 usw., Haushalte mit mind. einem minderjährigen Kind)?

Pascal Pfister»

Wir beantworten diese Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Einleitende Bemerkung

Zahlen zur Kinderbetreuung in den Kindertagesstätten und den Tagesstrukturen werden in der Sozialberichterstattung abgebildet, Zahlen zu den Steuerabzügen sind in der Steuerstatistik erfasst. Bei den Spielgruppen handelt es sich im Gegensatz zu den Kindertagesstätten und den Tagesstrukturen um ein Bildungs- und Förderangebot. Spielgruppen sind aber kein Betreuungsangebot. Der Kanton bzw. die Gemeinden leisten ausschliesslich Beiträge an die Angebote der

Spielgruppen mit Deutschförderung. Zahlen zu den Angeboten dieser Spielgruppen werden im Bericht zur Befragung der Spielgruppenleitenden abgebildet.

Die nachfolgende Beantwortung der einzelnen Fragen basiert auf den Datenerhebungen zur Sozialberichterstattung respektive dem Basler Informationssystem Sozialleistungen BISS, der Steuerstatistik und dem Bericht zur Befragung der Spielgruppenleitenden. Einzelne der erfragten Zahlenangaben werden im Rahmen der Datenerhebung für diese Statistiken nicht erhoben. Sie können deshalb nicht ausgewiesen werden.

2. Beantwortung der einzelnen Fragen

1. Wie viele Kinder in welchem Alter werden in den jeweiligen Angeboten (in Basel, Riehen und Bettingen) betreut?

a) Kindertagesstätten

Im Kanton Basel-Stadt wurden im Stichmonat Oktober 2019 insgesamt 3'644 Kinder in subventionierten und mitfinanzierten Tagesheimen betreut. Die Zahlen gemäss nachstehender Tabelle basieren auf der Erhebung für die Sozialberichterstattung 2020. Die Sozialberichterstattung unterscheidet nicht nach Stadt und Gemeinden. Sie enthält die Angaben des Gesamtkantons. Ebenfalls ist die Anzahl der Kinder, die in nicht-subventionierten bzw. nicht-mitfinanzierten Tagesheimen (Firmenkitas usw.) betreut werden, in der Sozialberichterstattung nicht enthalten.

Anzahl Kinder in Kindertagesstätten	
Kinder in subventionierten Tagesheimen	Kanton Basel-Stadt
Kinder bis 1.5 Jahre	311
Kinder 1.5 bis 2.5 Jahre	445
Kinder 2.5 Jahre bis Kindergarteneintritt	949
Kinder im Kindergarten	558
Kinder ab der Primarschule	542
Total	2'805
Kinder in mitfinanzierten Tagesheimen mit Elternbeitragsergänzungen	
Kinder bis 1.5 Jahre	150
Kinder 1.5 bis 2.5 Jahre	149
Kinder 2.5 Jahre bis Kindergarteneintritt	338
Kinder im Kindergarten	148
Kinder ab der Primarschule	54
Total	839
Gesamtotal	3'644
Datengrundlage:	
Sozialberichterstattung Kanton Basel-Stadt 2020 (Stichmonat: Oktober 2019)	

b) Tagesstrukturen

Im Kanton Basel-Stadt waren im Stichmonat Mai 2020 insgesamt 4'202 Kinder in einem Tagesstrukturangebot auf Stufe Kindergarten und Primarschule angemeldet.

Anzahl Kinder in Tagesstrukturen Stufe Kindergarten und Primarschule¹				
Betreute Kinder	Basel²	Riehen²	Bettingen²	Total
Kinder im Alter von 5 Jahren	229	34	10	273
Kinder im Alter von 6 Jahren	355	53	8	416
Kinder im Alter von 7 Jahren	518	70	5	593
Kinder im Alter von 8 Jahren	551	75	6	632
Kinder im Alter von 9 Jahren	540	81	10	631
Kinder im Alter von 10 Jahren	565	76	12	653
Kinder im Alter von 11 Jahren	447	51	4	502
Kinder im Alter von 12 Jahren	331	38	9	378
Kinder im Alter von 13 Jahren	99	21	4	124
Total	3'635	499	68	4'202

Legende:

¹ Ausgewiesen ist die Zahl der Kinder in einem Tagesstrukturangebot der Schulen oder in einem privat geführten Mittagstischangebot in den Quartieren (im Auftrag des Kantons bzw. der Gemeinden).

² Die abgebildeten Zahlen beziehen sich auf den Standort des Tagesstrukturangebots und nicht auf den Wohnsitz der Erziehungsberechtigten.

Datengrundlage:

Aktuelle Auswertung (Stichmonat: Mai 2020)

Die Tagesstrukturangebote auf Sekundarstufe I wurden während der Stichwoche im September 2019 (KW 38, 2019) über Mittag von durchschnittlich 902 Jugendlichen pro Tag genutzt. Die Zahlen gemäss nachstehender Tabelle basieren auf der Erhebung für die Sozialberichterstattung 2020. Darin wird nicht nach Stadt und Gemeinden differenziert. Zudem wird nicht nach Alter sondern nach Sekundarklassen unterschieden.

Anzahl betreute Jugendliche in Tagesstrukturen der Sekundarstufe I	
Anzahl Jugendliche der Sekundarstufe I in Tagesstrukturen über Mittag¹	Kanton Basel-Stadt
Jugendliche 1. Sek	414
Jugendliche 2. Sek	246
Jugendliche 3. Sek	242
Total	902

Legende:

¹ Tagesdurchschnitt der Anzahl Jugendlichen, die während der Stichwoche (Kalenderwoche 38 des Jahres 2019) Tagesstrukturen über Mittag nutzten.

Datengrundlage:

Datenerhebung für Sozialberichterstattung Kanton Basel-Stadt 2020 (Stichwoche: Kalenderwoche 38 des Jahres 2019)

c) *Spielgruppen*

Im Kanton Basel-Stadt wurden im Stichmonat November 2019 insgesamt 890 Kinder in Spielgruppen mit Deutschförderung betreut. Die nachstehenden Zahlen basieren auf der Erhebung der 11. Befragung von Spielgruppenleitenden 2019/2020 vom Mai 2020. In der Befragung wird ausschliesslich die Zahl der Kinder in Spielgruppen mit Deutschförderung erhoben.

Anzahl Kinder in Spielgruppen mit Deutschförderung			
Kinder im und ausserhalb des Obligatoriums	Basel¹	Riehen²	Total
Kinder im Obligatorium (rund 4 Jahre) ¹	450	34	484
Kinder ausserhalb Obligatorium (bis und mit rund 4 Jahre)	312	94	406

Legende:

¹ Kinder mit ungenügenden Deutschkenntnissen werden ein Jahr vor dem Kindergarteneintritt dazu verpflichtet, eine Spielgruppe mit Deutschförderung zu besuchen. Für sie ist der Spielgruppenbesuch während zwei halben Tagen pro Woche kostenlos. Für nicht verpflichtete Kinder ist der Spielgruppenbesuch kostenpflichtig. Erziehungsberechtigte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen erhalten einen ergänzenden Beitrag an die Kosten des Spielgruppenbesuchs.

² Die abgebildeten Zahlen beziehen sich auf den Standort der Spielgruppe und nicht auf den Wohnsitz der Erziehungsberechtigten. Bislang gibt es keine Spielgruppe mit Deutschförderung in Bettingen. Kinder aus Bettingen besuchen die Spielgruppe in Riehen oder Basel. Ihre Zahl ist in den Angaben für Basel und Riehen enthalten.

Datengrundlage:

Bericht zur 11. Befragung von Spielgruppenleitenden 2019/2020 vom Mai 2020 (Stichmonat: November 2019)

2. Wie stellt sich die Aufteilung der Subventionen für Tagesbetreuung nach Einkommensklassen dar (Anzahl Haushalte pro Einkommensklasse pro Angebot)?

a) *Kindertagesstätten (subventionierte und mitfinanzierte Tagesheime)*

Haushalte mit subventionierter Tagesbetreuung nach Einkommen		
Einkommensklasse¹	Kanton Basel-Stadt	
	Anzahl Haushalte mit subventionierter Tagesbetreuung	Prozentuale Verteilung
< Fr. 20'000	29	1,1 %
Fr. 20'000 - 39'999	274	10,6 %
Fr. 40'000 - 59'999	557	21,6 %
Fr. 60'000 - 79'999	407	15,8 %
≥ Fr. 80'000	1'309	50,8 %
Total	2'605	100 %

Legende:

¹ Die Einkommensklassen beziehen sich auf das Einkommen vor Freibetrag: Den Haushalten werden Abzüge gewährt auf alle Erwerbseinkünfte aus unselbständiger Erwerbstätigkeit und/oder Gewinn aus selbständiger Erwerbstätigkeit jedes Kindes, auf die Summe aller Vermögenserträge sowie auf jede Einkunft aus freiwillig geleisteten privaten Mitteln bis zu einem Maximalbetrag.

Datengrundlage:

Sozialberichterstattung Kanton Basel-Stadt 2020 (Stichjahr: 2019)

b) Tagesstrukturen

Die Elternbeiträge für die Tagesstrukturen der Primarstufe werden gemäss der Krankenkassenprämienverbilligungsstufe reduziert. Der Kanton erhebt keine Daten zur Anzahl Haushalte mit Elternbeitragsreduktionen nach Einkommensklassen. An den von den Schulen geführten Tagesstrukturen erhalten 679 Haushalte Elternbeitragsreduktionen gemäss nachstehender Tabelle. Für die Angebote, die im Auftrag der Schulen von privaten Anbietern durchgeführt werden und die Mittagstische liegen keine Zahlen vor. Das Erziehungsdepartement geht davon aus, dass die Verteilung auf die Prämienverbilligungsstufen über das gesamte Angebot ungefähr gleich ausfällt.

Haushalte mit subventionierter Tagesstrukturbetreuung nach Prämienverbilligungsstufen¹		
Prämienverbilligungsstufen	Von den Schulen geführte Tagesstrukturen Kanton Basel-Stadt	
	Anzahl Haushalte mit Elternbeitragsreduktionen	Prozentuale Verteilung
Sozialhilfe oder AHV/IV mit Ergänzungsleistungen	334	49,2 %
PV-Stufe 1-3	94	13,8 %
PV-Stufe 4-6	74	10,9 %
PV-Stufe 7-9	59	8,7 %
PV-Stufe 10-12	57	8,4 %
PV-Stufe 13-15	35	5,2 %
PV-Stufe 16-18	26	3,8 %
Total	679	100 %

Legende:

¹ Eine Reduktion des Elternbeitrags für die Kinderbetreuung in einer Tagesstruktur erhalten Eltern, die kantonale Beiträge an die Krankenversicherungsprämien, Sozialhilfe oder IV/AHV mit Ergänzungsleistungen erhalten. Die Elternbeitragsreduktion berechnet sich aufgrund der Zuteilung der Haushalte zu den Prämienverbilligungsstufen gemäss § 22 und Anhang 2 der Verordnung über die Krankenversicherung im Kanton Basel-Stadt vom 25. November 2008.

Datengrundlage:

Aktuelle Auswertung (Stichmonat: Mai 2020)

3. Wie hoch ist die Summe der Steuerabzüge aufgrund von Fremdbetreuungskosten (Steuerjahr 2018)?

Die Summe der Steuerabzüge für fremdbetreute Kinder betrug im Steuerjahr 2017 33'611'764 Franken. Für das Steuerjahr 2018 liegen die Zahlen der Steuerstatistik aktuell nicht vor.

4. Falls möglich: Wie sieht die Fallzahl der Steuerabzüge nach Einkommensklassen aus?

Fallzahl Steuerabzüge für fremdbetreute Kinder nach Einkommensklassen		
Kanton Basel-Stadt		
Einkommensklassen	Anzahl Veranlagungen mit Abzug für fremdbetreute Kinder¹	Summe Abzug für fremdbetreute Kinder
Fr. 0 - 20'000	130	Fr. 538'375
Fr. 20'001 - 40'000	403	Fr. 1'060'917
Fr. 40'001 - 60'000	784	Fr. 2'708'803
Fr. 60'001 - 80'000	831	Fr. 3'669'341
Fr. 80'001 - 100'000	805	Fr. 4'387'463
Fr. 100'001 - 120'000	567	Fr. 3'785'126
Fr. 120'001 - 140'000	437	Fr. 3'524'227
Fr. 140'001 - 160'000	334	Fr. 2'680'383
Fr. 160'001 - 180'000	229	Fr. 1'917'131
Fr. 180'001 - 200'000	181	Fr. 1'672'463
Fr. 200'001 - 250'000	292	Fr. 2'764'453
Fr. 250'001 - 300'000	192	Fr. 1'672'897
über Fr. 300'000	294	Fr. 3'230'185
Total	5'479	Fr. 33'611'764

Legende:

¹ Zum Abzug berechtigt sind Eltern, die wegen Erwerbstätigkeit, Ausbildung oder Erwerbsunfähigkeit nicht in der Lage sind, ihre Kinder selbst zu betreuen. Bei Ehepaaren ist ein Abzug nur möglich, wenn beide Gatten die Kinder nicht betreuen können. Abziehbar sind die Kosten für die Betreuung eines Kindes durch eine Drittperson (z.B. Tagesheim, Tagesmutter). Abziehbar sind die Kosten bis höchstens Fr. 10'000 beim Kanton bzw. Fr. 10'100 beim Bund. Der Abzug ist nur für Kinder möglich, die das 14. Altersjahr noch nicht vollendet haben.

Datengrundlage:
Steuerstatistik Basel-Stadt (Steuerjahr 2017)

5. Wie sieht die grundsätzliche Einkommensverteilung von Familien im Kanton Basel-Stadt aus? Gefragt ist insbesondere die Anzahl Familien pro Einkommensklasse (Netto-Einkommen mit Kategorien, wie z.B. 0 – 20'000, 20'000 – 40'000 usw., Haushalte mit mind. einem minderjährigen Kind)?

Einkommensverteilung von Familien im Kanton Basel-Stadt	
Einkommensklassen	Anzahl Veranlagungen von Personen mit mindestens einem minderjährigen Kind
Fr. 0 - 20'000	1'631
Fr. 20'001 - 40'000	1'804
Fr. 40'001 - 60'000	2'790
Fr. 60'001 - 80'000	2'610
Fr. 80'001 - 100'000	2'167
Fr. 100'001 - 120'000	1'528
Fr. 120'001 - 140'000	1'094
Fr. 140'001 - 160'000	748
Fr. 160'001 - 180'000	541
Fr. 180'001 - 200'000	388
Fr. 200'001 - 250'000	660
Fr. 250'001 - 300'000	405
über Fr. 300'000	738
Total	17'104
<u>Datengrundlage:</u>	
Steuerstatistik Basel-Stadt (Steuerjahr 2017)	

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt

E. Ackermann

Elisabeth Ackermann
Präsidentin

B. Schüpbach

Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin